

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1889

123 (6.5.1889) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 123. Erstes Blatt.

Montag den 6. Mai

1889.

Bekanntmachung.

Nr. 29610. Die Unfallversicherung der Arbeiter betreffend.

Nachstehend bringen wir im Auftrag Groß. Ministeriums des Innern nachstehende Bekanntmachung des Reichsversicherungsamts vom 23. März d. J., betreffend die Festsetzung des Betrages der auf die Gemeinden beziehungsweise weiteren Kommunalverbände umzulegenden Verwaltungskosten der Versicherungsanstalten der Baugewerks-Verufsgenossenschaften, zur öffentlichen Kenntniß.

Karlsruhe, den 30. April 1889.

Groß. Bezirksamt.

v. Preen.

Bekanntmachung.

betreffend die Festsetzung des Betrages der auf die Gemeinden beziehungsweise weiteren Kommunalverbände umzulegenden Verwaltungskosten der Versicherungsanstalten der Baugewerks-Verufsgenossenschaften.

Vom 23. März 1889.

Auf Grund des §. 31 in Verbindung mit den §§. 24 und 30 des Bauunfallversicherungsgesetzes vom 11. Juli 1887 (Reichsgesetzblatt Seite 287) wird für die ausschließlich vom Reichsversicherungsamt ressortirenden Baugewerks-Verufsgenossenschaften nach Anhörung der Vorstände derselben das Folgende angeordnet:

1. Den Versicherungsanstalten der Baugewerks-Verufsgenossenschaften wird bis auf Weiteres als Vergütung für die Verwaltungskosten, die ihnen aus Unfällen bei den im §. 21 lit. b. a. a. D. bezeichneten Bauarbeiten erwachsen, ein auf die Gemeinden (weiteren Kommunalverbände) umzulegender Pauschbetrag gewährt, welcher sich nach der Zahl der Unfälle der in Rede stehenden Art, für welche ein Schadenersatz auf Grund des Unfallversicherungsgesetzes und des Bauunfallversicherungsgesetzes tatsächlich geleistet worden ist, berechnet. Dieser Pauschbetrag wird für jeden Unfall auf achtzig Mark festgesetzt und kommt nur einmal in Ansatz.

2. Der Pauschbetrag (Ziffer 1) ist bestimmt, alle Verwaltungskosten zu decken, welche die vorbezeichneten Unfälle verursachen. Dahin gehören insbesondere die für die Unfalluntersuchung, für ärztliche Atteste und Zeugengebühren, für die Schiedsgerichte und die Vertretung der Versicherungsanstalt vor dem Reichsversicherungsamt, für die Kontrolle der Rentenempfänger und anderweitige Feststellungen nach §. 65 des Unfallversicherungsgesetzes in Verbindung mit §. 33 Absatz 2 des Bauunfallversicherungsgesetzes aufzuwendenden Kosten.

3. Der Pauschbetrag ist nach Vorschrift des §. 30 des Bauunfallversicherungsgesetzes in demjenigen Jahre umzulegen, in welchem für den fraglichen Unfall zum ersten Mal ein Entschädigungsbetrag zur Umlegung kommt.

4. Unfälle, für welche ein Entschädigungsanspruch angemeldet, aber von dem zuständigen Genossenschaftsorgan abgelehnt worden ist, sind nicht zu berücksichtigen. Wenn jedoch der den Entschädigungsanspruch ablehnende Bescheid in Folge Einlegung der Berufung oder des Rekurses von dem Schiedsgericht oder dem Reichsversicherungsamt aufgehoben und eine Entschädigung zugestanden wird, so ist der Pauschbetrag in Ansatz zu bringen. Das Gleiche gilt auch dann, wenn ein Schiedsgerichtsurteil, welches eine Entschädigung ausgesprochen hat, in Folge Rekurses des Genossenschaftsvorstandes vom Reichsversicherungsamt wieder aufgehoben worden ist.

Das Reichsversicherungsamt.

gez. Bödiker.

Bekanntmachung.

Nr. 29964. Die Organisation der Wasserwehren betreffend.

Die Gemeinderäte der Rheingemeinden des Bezirks erhalten unter Bezugnahme auf die l. H. erfolgte Rückgabe der Pferdelisten, Wasserwehrlisten, Gerätschaftsverzeichnisse und Verträge den Auftrag, soweit noch nicht geschehen, jedem Pferdebesitzer und Wasserwehrepflichtigen zu eröffnen, zu welcher Abteilung er gehört, wann und wo er Dienst zu thun und event. welche Gerätschaften er mitzubringen hat. Ferner ist den Obleuten der Wasserwehr je ein Verzeichnis der ihnen zugetheilten Mannschaft zu behändigen. Die Befolgung dieser Anordnung ist innerhalb 8 Tagen anzuzeigen.

Karlsruhe, den 5. Mai 1889.

Groß. Bezirksamt.

Habermehl.

Bekanntmachung.

Nr. 32126. Die Stellung und Vorlage der Gemeinberechnungen für das Jahr 1888 betreffend.

Diejenigen Gemeinderäte des Bezirks, welche mit der Vorlage der Gemeinberechnungen für das Jahr 1888 noch im Rückstande sind, werden hieran unter Bezug auf §. 64 der Gemeinberechnungsanweisung erinnert.

Karlsruhe, den 2. Mai 1889.

Groß. Bezirksamt.

Habermehl.

Sophienschule.

32. Die Sophienschule befindet sich nunmehr im Hause Erbprinzenstraße 12. SchülerInnen können jeder Zeit zur Aufnahme in die Schule bei der Vorsteherin Fräulein Hoffmann, Hirschstraße 70, oder in der Schule selbst angemeldet werden.

Der Vorstand.

22.

Fahrniß-Versteigerung.

Montag den 6. Mai l. J., Vormittags 9 Uhr beginnend, werden in der Hirschstraße 60 im 2. Stock nachverzeichnete Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

einige Herren- und Frauenkleider, einiges Werkzeug, 1 Kanapee, 2 Fauteuils und 6 Sessel mit rothem Plüschbezug, 1 einzelnes Kanapee, 1 Silberschrank mit Spiegeltüren, 1 Glasetage, 1 einfaches, eichenes Büffet, 1 Schreibtisch, 1 Schreibkommode, 2 Console, 1 Spieltisch, 1 Fauteuil mit Einrichtung, verschiedene Tische und Stühle, 1 Küchenschrank, 1 eiserner Herd, Spiegel, Bilder und sonst verschiedener Hausrath.

wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 3. Mai 1889.

F. Knab, Waisenrichter.

Bekanntmachung.

Die unterzeichnete Verwaltung — Bureau Blumenstraße 3 — hat Kapitalien in größeren Posten gegen hypothekarische Sicherheit und entsprechende Verzinsung auszuliehen und nimmt Darlehensgesuche unter Ertheilung weiterer Auskunft entgegen.

Rath. Stiftungsverwaltung.

Bekanntmachung.

22. Die Au- und Abfuhr der Wegbuden soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.

Die Bedingungen liegen auf dem Stadtbauamt zur Einsicht auf und sind die Angebote längstens bis zum 9. d. Mts., Vormittags 11 Uhr, einzureichen.

Karlsruhe, den 2. Mai 1889.

Stadtbauamt.

2.2. Die Lieferung

von 170 Kasernenschränken à 2 Mann, und 20 do. à 1 Mann soll an Mindestfordernde vergeben werden. Bedingungen pp. können bei der unterzeichneten Verwaltung eingesehen werden. Lieferungsfristige wollen ihre Offerte postmäßig verschlossen mit der Aufschrift: „**Submission auf Kasernenschränke**“ portofrei zu dem am Sonnabend den 11. Mai or., Vormittags 10 Uhr, angezeigten Termin einreichen. Karlsruhe, den 3. Mai 1889. **Königliche Garnison-Verwaltung.**

Bergebung des Ausgießens der neuen Pflasterung in der Kaiserstr.

2.2. Das Ausgießen der Fugen der neuen Pflasterung in der Kaiserstraße mit Pflasterkitt soll vergeben werden und liegen die Bedingungen hierüber in unserm Bureau zur Einsicht auf. Endtermin der Vergabung ist am **8. Mai, Vormittags 9 Uhr,** bis zu welchem Termin die schriftlichen Angebote bei uns einzureichen sind. Karlsruhe, den 3. Mai 1889. **Stadt. Wasser- und Straßenbauamt. Schüd.**

Mühlburg.

Versteigerungs-Ankündigung.

3.3. Auf das dem Brunnenmacher Jakob Golling und seinen 5 Kindern vom Stadtteil Mühlburg gehörige, unten beschriebene Grundstück, das zu 2000 M. geschätzt ist, wurde bei heutiger Versteigerung ein Gebot von 1865 M. eingelegt. Es wird solches am **Dienstag den 7. Mai d. J., Vormittags 8 Uhr,** in dem Geschäftszimmer des Notars einer nochmaligen Versteigerung ausgesetzt und alsdann zugeschlagen, auch wenn der Schätzungspreis nicht geboten werden sollte. **Gemarkung Anielingen:** P. Nr. 1681 und 1682. 40 Ar 34 Meter Acker im Kurzbek, neben Christian Süß II. und Kaufmann Friedrich Roth. Karlsruhe-Mühlburg, den 20. April 1889. **Großh. Notar Mathos.**

Wohnungen zu vermieten.

10.6. Adlerstraße 6 ist der 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Badzimmer, Keller und Mansarde, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.
 — **Amalienstraße 40** ist die comfortable und bequeme Parterrewohnung von 6 Zimmern nebst reichlichem Zugehör, Badeeinrichtung, Gasabsluß etc. auf 23. Juli zu vermieten.
 — **Augartenstraße 34** ist eine Wohnung von 2 Zimmern, auf die Straße gehend, und eine Mansarde mit Keller samt allem Zugehör sowie Gasabsluß auf 23. Juli zu vermieten.
 — **Welfortstraße 12** ist die **Bel-Etage**, bestehend aus 5 Zimmern, worunter ein dreifensteriges mit Balkon, samt allem Zugehör, Veranda und Garten auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen von 2-4 Uhr.
 *2.2. **Durlacherstraße 65** ist ebener Erde eine Wohnung, bestehend in Stube, Alkov, Kammer, Speicher und Dachkammer, Küche, Keller und Holzstall, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus.
 3.2. **Friedrichsplatz 7** ist eine Mansarden-Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller an eine stille Familie sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.
 — **Friedenstraße 14** ist wegen Verletzung der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern samt Zugehör, ebenso eine Wohnung von 3 auf die Straße gehenden Zimmern mit Zugehör sofort oder auf Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.
 10.3. **Gartenstraße 50** sind zwei Wohnungen von je 4 Zimmern, Bad, Speisekammer und Mansarden auf 23. Juli zu vermieten; der 2. Stock könnte früher bezogen werden. Zu erfragen im 3. Stock.
 — **Ferrenstraße 3**, nächst dem Schloßplatz, ist die für sich völlig abgeschlossene, aus 3 Zimmern und Küche bestehende, der Neuzeit entsprechend ausgestattete Wohnung der **Bel-Etage** nebst Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock links.
 — **Kaiser-Allee 63** ist im 2. u. 3. Stock je eine Wohnung von 4 Zimmern, Badzimmer, Küche,

Keller und sonstigem Zugehör per sofort zu vermieten. Die Wohnungen können jeden Tag von 1 bis 3 Uhr Nachmittags eingesehen werden.
 10.6. **Kaiserstraße 81** sind der 3. und 4. Stock, bestehend aus je 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen im 2. Stock oder beim Eigentümer **F. Fegner**, Adlerstr. 6.
 — **Kaiserstraße 121** ist im vierten Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Kammer sofort oder später zu vermieten.
 — **Kaiserstraße 161** ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Alkov und allem Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.
 2.2. **Kaiserstraße 177** ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Bäderladen.
 6.2. **Karlstraße 66 b** sind im 3. Stock zwei Wohnungen von je 3 schönen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 51 b.
 — **Karlstraße 69 a** sind im 2. Stock 2 Wohnungen von je 3 Zimmern samt Zugehör per sofort zu vermieten. Näheres daselbst.
 3.2. **Karlstraße (verlängerte) 76** ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Keller und Antheil am Trockenspeicher auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock oder Wilhelmstraße 50.
 — **Kurvenstraße 20** ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern samt Zugehör, per sofort zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.
 — **Ludwigsplatz 40 a** ist auf den 23. Juli der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon, Küche mit Wasserleitung, 2 Speisekammern und 2 Kellerräumen, zu vermieten. Die Wohnung kann von 11 Uhr an eingesehen werden. Das Nähere zu erfragen **Walbstraße 26**.
 — **Luisenstraße 16** ist der 4. Stock von 4 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.
 2.2. **Ritterstraße 4** ist eine Parterrewohnung vom 2 geräumigen Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.
 — **Scheffelstraße 24** sind im 4. Stock 3 Zimmer, Küche, Keller und Mansardenzimmer auf 23. Juli zu vermieten. Näheres beim Eigentümer. **Wirtschaft zur Sandersflöte, Göthestraße 2**.
 2.2. **Schützenstraße** ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zugehör zu vermieten. Auskunft: **Werberstraße 87** im 2. Stock.
 — **Schützenstraße 11** ist der zweite Stock, bestehend aus 4 schönen, großen Zimmern samt Zugehör und Gartenantheil, und ebenbaselbst eine Wohnung von 2 Zimmern auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.
 — **Schützenstraße 91** ist im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Antheil am Trockenspeicher auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 3.2. **Spitalstraße 27** ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten.
 3.3. **Stephanienstraße 23** ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, 2 Mansarden nebst Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock. Einzusehen von 10-4 Uhr.
 10.3. **Uhlstraße 10** sind zwei schöne Wohnungen von je 2-3 Zimmern sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.
 3.3. **Walbstraße 3** ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.
 — **Walbstraße 14** ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 bis 3 großen Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Laden links.
 — **Walbstraße 75** sind 2 hübsche Mansardenwohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Juli zu vermieten, die kleinere davon auch sofort. Auskunft im Laden.
 — **Werberplatz 30** ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer sogleich oder später an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.
 *3.2. **Wilhelmstraße 58** ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher auf 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres parterre.
Akademiestraße 5 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Alkov, Küche und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen täglich **Werktag** von 9 Uhr **Vormittags bis 3 Uhr Nachmittags.** *3.2.

Wohnung zu vermieten.

6.6. **Jähringerstraße 76** ist eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Kammer etc., sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.
 — Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern sowie eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör sind auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres **Lammstraße 7 a** im 3. Stock.
 — Eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher, ist per 23. Juli zu vermieten. **A. Himmelsbach, Werberstraße 7.**
 — **Viktoriastraße 18** sind auf 23. Juli zu vermieten: **Bel-Etage**, eine elegante Wohnung, bestehend aus 7 schönen Zimmern, Balkon, Badekabinett, Garderobe, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern;
 3. Stock: eine elegante Wohnung, bestehend aus 7 schönen Zimmern, Veranda, Garderobe, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern;
 4. Stock: **Kniestock** mit Gasabsluß, 4 Zimmern, 2 Kellern, — gemeinsames Waschhaus und Trockenspeicher.
 Die Wohnungen sind einzeln oder zusammen zu vermieten. Jeder Raum hat besondern Eingang und Gasleitung. Näheres im ersten Stock.

Friedrichsplatz 5

ist auf den 23. Juli oder früher die **Bel-Etage**, bestehend in 8 Zimmern, Alkov, Balkon, Küche und reichlichem Zugehör, zu vermieten. Die Wohnung kann auch getheilt abgegeben werden. Näheres drei Treppen hoch.

— **Schwimmschulweg 4** habe den 2. Stock von 5 Zimmern für **Mark 500** und den 3. Stock für **Mark 450** zu vermieten. Auskunft **Molttestraße 21**.

Müppurrerstraße 98

ist eine freundliche Parterrewohnung (Querbau) von 2 großen Zimmern, Küche etc. auf 23. Juli für **210 M.** zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Wohnungen zu vermieten auf 23. Juli:

Schwimmschulstraße 14, 2. Stock, 5 Zimmer, ganz oder getheilt, mit Küche, Keller und Zubehör. — 3. Stock: 2 Zimmer, Küche, Keller und Zubehör. — **Sobann** noch eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Zubehör. Sämtliche Wohnungen sind mit Wasserleitung versehen. Näheres beim Eigentümer, **Hardtstraße 14 (Stadtteil Mühlburg)**, im 2. Stock. 3.2.

Werkstätte mit Wohnung zu vermieten.

*2.2. Zwei schöne, helle Werkstätten mit einer Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und sonstigem Zugehör sind auf 23. Juli einzeln oder zusammen zu vermieten. Näheres **Akademiestraße 30**, parterre.

Laden

mit Wohnung von 2 bis 5 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli oder Oktober zu vermieten. Näheres **Walbstraße 14** im Hutgeschäft.

Geschäftslokalitäten zu vermieten.

— **Kronenstraße 10** sind ein großer Laden sowie große Magazine ganz oder getheilt auf den 23. Juli zu vermieten. Die Lokalitäten eignen sich ihrer Größe wegen zu **Engros-Geschäften**.

Laden mit Kontor zu vermieten.

5.5. **Kaiserstraße 40** ist ein Laden auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im **Herrnkleiders-Geschäft**.

Laden zu vermieten.

Näheres **Kaiserstraße 191**. 3.3.

Wohnungs-Gesuche.

*2.2. Eine kleine Beamtenfamilie (3 Personen) sucht in besserem Hause des westlichen Stadttheils eine Wohnung von 4 Zimmern, ev. 3 großen Zimmern und 1 Alkov, nebst Zugehör, auch Waschküche und Trockenplatz, auf 23. Juli zu mieten und erbittet sich gefl. Offerten mit Preisangabe unter **N. 10** durch das Kontor des Tagblattes.

*2.2. Eine Parterrewohnung von 3 bis 4 Zimmern, womöglich im westlichen oder südwestlichen Stadtheil, welche sich eventuell zur Betreibung eines Geschäftes eignet, wird auf sofort oder 23. Juli d. J. zu mieten gesucht. Offerten unter E. S. mit Preisangabe an das Kontor des Tagblattes.

4.4. Auf 23. Juli wird eine Wohnung von 3 geräumigen Zimmern nebst Zugehör von der Adler- bis Westendstraße gesucht. Offerten mit Preisangabe unter N. N. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Waldstraße 77 ist ein unmöbliertes Mansardenzimmer an eine einzelne Dame zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ist an einen Herrn oder an ein Fräulein sofort oder auf 1. Mai billig zu vermieten. Näheres Werderstraße 88 im 3. Stock rechts.

2.2. Erbprinzenstraße 21 ist im 2. Stock ein möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder auf 1. Juni an einen Herrn zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*3.2. Kurvenstraße 23 ist ein schön möbliertes Parterrezimmer mit zwei Fenstern und besonderem Eingang mit oder ohne Pension an einen oder zwei Herren sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Luisenstraße 16 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres im P.d.n.

2.2. Kaiserstraße 135 sind 1 oder 2 schöne, freundliche, unmöblierte Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

2.2. Kaiserstraße 64, in Mitte der Stadt, eine Treppe hoch, sind Wohn- und Schlafzimmer, schön möbliert, an einen bessern Herrn zu vermieten.

Dienst-Anträge.

U. S. Kammerjungfern, Bonnen, Köchinnen und Mädchen, welche kochen können, Zimmermädchen, Büffetdamen, Kellnerinnen u. c. c. finden Stellen durch Urban Schmitt, Haupt- Centralbüro, Erbprinzenstraße 23. 2.2.

Dienst-Gesuche.

Köchinnen und Zimmermädchen mit Zeugnissen suchen Stellen durch Urban Schmitt, Haupt- Centralbüro, Erbprinzenstraße 23. 2.2.

Beliebige Summen

zu 4 1/2 % sind hier zu haben und werden 2/3 der Veranschlagung der zu Verkauf gebenden Liegenschaften dargelassen. Anmeldungen sind im Kontor des Tagblattes unter Nr. 10 niederzulegen. 3.2.

Lohnende Nebenbeschäftigung.

Provisionreisender für Cigarren gesucht für Karlsruhe und nächste Umgebung. Offerten sub A. S. 100 an das Kontor des Tagblattes. 3.2.

Schreiner,

ein solider, fleißiger Arbeiter, findet auf Werkstatt-reparatur dauernde Beschäftigung: Bähringerstr. 82.

1 Maschinenschlosser

und

1 Holzarbeiter.

Beide müssen alle in ihr Fach schlagende vor-ommende Arbeiten selbstständig ausführen können. Nur bestmögliche, streng solide Bewerber mögen sich melden unter Einsendung der Zeugnis-Abschriften und Angabe ihrer Lohnansprüche unter M. H. Nr. 1000 an das Kontor des Tagblattes. 5.2.

Tüchtige Büglerinnen

für Damenkleider finden sofort Stellung bei **Ed. Printz,** Färberei und Wascherei, 33 Ettlingerstraße 33. 4.2.

Stellen-Anträge.

3.2. Zum sofortigen Eintritt wird ein junger, lediger Mann, womöglich ein Diener, welcher sich zum Serviren eignet, gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

2.2. Ein braves, ehrliches Mädchen, nicht unter 26 Jahren, welches gut nähen und bügeln kann, wird als Weißzeugbeschleherin sogleich gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden im **Hotel Erbprinz.**

Gesucht: Weißzeugbeschleherin, Küchenhausbälterin, Büffetdamen, Verkäuferin, Kammerjungfer, Köchinnen, Zimmermädchen, Kaffee- und Beischännerin, Kellnerinnen, Kellner u. s. w., durch **J. Müller,** Bureau Germania, Schützenstraße 4. 2.2.

Gesucht wird sofort eine Person, welche den Verkauf eines gangbaren Lebensmittels übernimmt, wobei hohe Provision zugesichert ist. Nur solche, die stadtkundig sind, mögen sich melden: Douglasstraße 13, parterre. 2.2.

Tüchtiges weibliches Dienstpersonal findet sofort und auf Johanni sehr gute Stellen. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stock. 2.2.

Lehrmädchen-Gesuch.

*2.2. Einige solide Mädchen, welche das Kleidermachen sowie das Zeichnen und Zuschneiden der Tullen gründlich erlernen wollen, finden sofort Aufnahme: Amalienstraße 49, parterre, Eingang Strichstraße.

Streichjunge,

ein tüchtiger, welcher schon gut eingearbeitet ist, kann bei guter Bezahlung sofort eintreten. **W. Vallmer,** Himmertapezier-Geschäft, Marienstr. 16.

Fuhrknecht

sogleich gesucht: Rintheimerstraße 2. *2.2.

Stellen-Gesuche.

Für ein Mädchen bessern Standes, welches nähen, bügeln und auch etwas kochen kann, wird per sofort in einem feinen Hause zur weitem Ausbildung eine Stelle gesucht. Honorierung wird nicht beantragt, jedoch auf gute Behandlung gesehen. Näheres Kronenstraße 34 im 3. Stock.

Eine geübte Kleidermacherin

sucht noch einige Kunden in und außer dem Hause. Zu erfragen Durlacherstraße 101. 3.2.

Kleidermacherin.

Eine geübte Kleidermacherin empfiehlt sich den geehrten Damen zur Anfertigung eleganter wie einfacher Damen- und Kinder-garderobe in und außer dem Hause. Bei eleganter und bester Arbeit werden billigste Preise zugesichert. Zu erfragen Bähringerstraße 68 im 3. Stock.

Eine gute Büglerin

empfehlte sich im Bügeln in und außer dem Hause; auch werden Corsetten zum Waschen und Ausbessern angenommen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 3.3.

Wer

schnell, gut und billig an neuer Maasarbeit, Sohlen, Fleck u. Reparaturen bedient sein will, der lasse sich den Weg nicht geruen und gebe zu **Schuhmacher Bruder,** Kasanenstraße 17 im 2. Stock. Wer es nicht glaubt, überzeuge sich. Auf Verlangen (briefflich oder mündlich) wird die Arbeit abgeholt u. dann wieder zurückgebracht. 10.2.

Bauplatz zu verkaufen.

Zwischen Klauwrecht- und Eudendstraße ist ein Bauplatz, Front nach der Hirschstraße, aus freier Hand mit geringer Anzahlung preiswürdig zu verkaufen. Zu erfragen Wilhelmstraße 56 im Seitengebäude.

Bauplatz zu verkaufen.

3.2. In guter Lage der Altstadt ist ein Platz mit 14 Meter Front sogleich zu verkaufen; auch kann Gegenarbeit als Zahlung gemacht werden. Näheres Steinstraße 4 im 2. Stock.

2.2. **Bauplatz** in der **Karlstraße** per Quadratmeter **10 Mark** im Auftrag zu verkaufen durch **C. Oberst,** Viktoriastraße 10.

Ladentheke zu verkaufen, hochfein, schwarz gewischt, mit Glashüren, sehr billig: Kaffer-Allee 9 im 3. Stock rechts *3.2.

Gartenhaus, gut erhalten, ist wegen Platzmangel billig zu verkaufen: Werderstraße 87 im 2. Stock. 2.2.

Ein neuer Karren, auf Federn gehend, mit Deckel, für Metzger oder Bäcker geeignet, ist zu verkaufen. **Schrempf'scher Bierkeller, Herbold.** *2.2.

Junge Spizerhunde, mehrere sehr schöne, sind billig zu verkaufen. Näheres Schützenstraße 92. 2.2.

Ein wachsender, treuer Hofhund (Ulmer Dogge), ist zu verkaufen: Karlstraße 73. *2.2.

Große dänische Dogge, *3.2. 5 Monate alt, speziell für Studenten geeignet, ist zu verkaufen in **Klein-Rappurr,** in der Mühle.

Den An- und Verkauf von Restkaufschillingen, Gleichstellungsgeldern, Forderungen jeder Art vermittelt unter den coulantesten Bedingungen **C. Oberst,** Viktoriastraße 10.

Altes Gold und Silber

kauft stets zum reellsten Werth **Robert Weiss,** Juwelier, Kaiserstraße 21b.

Altes Gold und Silber

kauft zu den allerhöchsten Preisen **H. Reudter,** Goldarbeiter, Waldstr. 49, zwischen Kaiserstr. u. Ludwigplatz.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen, allerlei Sorten kauft **Frau Rentlinger Wittwe,** große Spitalstraße 14.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold, Silber und Sorten kauft **A. Dwig,** Durlacherstraße 85.

J. Levy,

Spitalstraße 21, kauft die besten Preise für getragene Kleider, Stiefel, Betten, Möbel, Weißzeug, Gold- und Silber, altes Metall u. c. c.

Die Metzgerei Zirkel 24

ist sofort oder später zu vermieten. Auskunft erteilen die **Eigenthümer** 6.6.

A. Wolfert,

Leopoldstraße 2a, **Max van Venrooy,** Gartenstraße 32.

Pacht-Gesuch.

3.3. Ein strebsamer, kautionsfähiger Wirth, welcher eine gute Küche führt, sucht ein größeres, gangbares Restaurant oder eine Wirthschaft zu pachten. Gesl. Offerten unter W. 7083 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Mathemat. und physikal. Bücher,

fast neu, sind zu verkaufen: Westendstraße 58 im 3. Stock. *4.2.

Kaffee,

roh und gebrannt, von den billigsten bis zu den feinsten Sorten, nebst dem bekannten

Elephanten-Kaffee, gebrannt,

in 1/4, 1/2 und 3/4-Pfund-Packet
empfehl't 3.3.

W. Grimm, Kaiserstr. 19.

Wormser Spargeln,

anerkannt beste Sorte, treffen von jetzt ab täglich frisch ein bei

C. G. Frey,

3.3. Spitalstraße 45.

I. Viktoria-Erbfen,

I. grüne Erbfen,

I. Veller-Linsen,

I. Perlbohnen

empfehl't billigt 3.3.

W. Grimm, Kaiserstr. 19.

Feinsten vollsaftigen

Emmenthaler Käse,

I. Schweizer Käse,

I. Oberländer Rahmkäse,

I. Limburger Käse

empfehl't billigt 3.3.

W. Grimm, Kaiserstr. 19.

**■ ■ ■ Aromatische ■ ■ ■
Lilienmilchseife ■ ■ ■**

v. Bergmann & Co., Berlin u. Frankft. M., vollkommen neutral mit Boraxmilchgehalt und von ausgezeichnetem Aroma ist zur Herstellung und Erhaltung eines zarten, blendend-weissen Teints unerlässlich. Bestes Mittel gegen Sommerprossen und alle Hautunreinigkeiten. Vorräth à Stück 50 Pf. bei Apotheker **Ludw. Rettich, Droguerie z. rothen Kreuz.**

Camphor,

Naphthalin in Pulver,

dto. in Kerzenform,

Insektenpulver offen,

dto. in Gläsern (acht

Zacherlin),

Spanischer Pfeffer,

Patschouli

billigt bei 6.6.

W. Spitz, Drogerie,

Waldstraße 95.

Farben,

trocken und in Del gerieben,

Leinölfirnisse

zum Grundiren der Fußböden,

Lacke und Firnisse,

Parquetbodenwische,

Pinsel 2c. 2c.

empfehl't billigt 11.7.

Ernst Schneider,

Amalienstraße 29.

Strohputz-Lack

in allen Farben empfehl't die Material- und Farbwarenhandlung von

W. L. Schwaab,

12.6. Grob. Hoflieferant.

Wegen Geschäftsaufgabe gänzlicher Ausverkauf

von Parfümerien, Kämmen, Bürsten, Schwämmen und sonstigen
Toilette-Artikeln

mit 10 Prozent Rabatt.

Sophie Seiler Wittwe,

3.3. Waldstraße 14.

Plauener Fabriklager,

193 Kaiserstrasse 193.

Der **Restbestand** des Lagers, bestehend aus **Zierschürzen, Hausschürzen, Kinderschürzen, Blousen** aus bedr. Velours u. Satin, **kleinen Velours-Mäntelchen** und **Kleidchen**, soll,

um rasch damit zu räumen, einem

Total-Ausverkauf

unterstellt werden.

Plauener Fabriklager,

193 Kaiserstrasse 193.

Den Empfang sämtlicher Neuheiten in garnirten und ungnarnirten

Damen- und Kinderhüten

zeige hiermit empfehlend an

Eine große Auswahl **Modellhüte** halte stets vorräthig.

Hüte zum Waschen und **Formen** werden angenommen und pünktlich besorgt. 8.8.

M. Ränber, Waldstraße 35.

Handschuhe für Firmlinge

In welssem, feinem Fil d'Ecosse das Paar zu 50 Pf., sowie

Glacé-Handschuhe

in den verschiedensten Qualitäten
empfehl't 5.4.

Ludwig Oehl, Hoflieferant,

116 Kaiserstrasse.

Wolz- und Wollwaaren

werden gegen

Mottenschaden, unter Feuerversicherung,
in Verwahrung genommen

bei

Herm. Lanquillon,

Hofkürschner Chr. Singer's Nachfolger,
Lammstraße 2, Ecke des Birkels.

Patentirten Fussbodenglanzlack,
Parquetbodenwische
in Dosen verschiedener Größe,
Cerpentinöl, Schellack,
Wachs, Leinöl, roh und gekocht,
Stahlspäne

empfehlen

Friedr. Maisch,
Großherzogl. Hoflieferant,
Ludwigplatz 57,

und
Friedr. Maisch Sohn,
Lammstraße 5.

≡ **Fußbodenglanzlad.** ≡

Ich empfehle einen nach eigener Methode
fabricirten **Fußbodenglanzlad** von ganz
besonderer Glanzkraft, Härte und brillanten
Farben. Preis à Pfd. 70 Pfg., bei 10 Pfd.
à 65 Pfg., bei 25 Pfd. à 60 Pfg.

Julius Dehn,

Drogen- und Farbwarenhandlung
55 Babrinuerstraße 55.

8 Goldene Medaillen. 3 Ehrendiplome.

London *W. Benger Söhne* Antwerpen
Paris  Brüssel
Madrid. Barcelona
etc. etc.
Rein *alleinige concessionäre* *Wolle*
Prof. Dr. G. Jaeger

Diese Schutzmarke ist die einzige
Garantie der Echtheit.

Benger's
allein echte

Normal-Unterkleider

und
Grösster Schutz
gegen Hitze und Kälte, wie von Autori-
täten der Gesundheitspflege anerkannt.
Man verlange Benger's Fabrikat
und beachte:

Ueberschrift: **W. Benger Söhne.**
Unterschrift: **Prof. Dr. G. Jaeger.**
Gold. Medaille Hygien. Weltausstellung London.

85.

Ermässigte Preise.
Fabrik-Niederlage bei:
Weiss & Kölsch,
Friedrichsplatz.

Trauer-
Schmuck

in grosser Auswahl bei 64.

Friedrich Bloss,

F. Wolff & Sohn's Détail.

Wirklicher Ausverkauf

wegen

vollständiger Geschäfts-Aufgabe.

Mein Lager in

≡ **Damen-Kleiderstoffen** ≡

für Herbst- und Sommer-Waschstoffen etc. muß u. bedingt bis Juli
vollständig geräumt sein und werden sämtliche Waaren weit unter dem

Selbstkostenpreise abgegeben.

Die Preise sind fest Netto gegen Baar.

Von 1 bis 2 Uhr geschlossen.

Z. Kaufmann, Kaiserstraße 187.

Kleiderstoffe,

nur neue Sachen, in hell und dunkel, rein
wollen, habe einige große Posten durch
Gelegenheitskauf erworben und werden die-
selben, um rasch damit zu räumen,

weit unter Fabrikpreis

abgegeben.

Gustav Cahnmann,

125 Kaiserstraße 125.

Neu!!

Wellenscheitel und Stirnfrisuren

für Damen, aus
unzerstörbarer Krause

gefertigt, empfiehlt

H. Delpy, Friseur, Kaiserstraße 156.

In meinem Schaufenster befindet sich ein derartig gefertigter Scheitel seit vier Wochen in-
mitten eines Wasserbades, ein Beweis für die Unzerstörbarkeit der Krause.

Anfertigung aller Arten von Haararbeiten.

Geschäfts-Anzeige und Empfehlung.

Meinen geehrten Kunden und Gönnern die ergebenste Mittheilung, daß ich die
Schlosserei Waldstraße 48 (bisher Reinhard & Kunz) nunmehr
auf alleinige Rechnung käuflich übernommen habe und unverändert weiterführe.

Für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, mir dasselbe auch
fernerhin bewahren zu wollen und empfehle mich unter Zusicherung pünktlicher Bedienung
mit aller Hochachtung

J. Kunz, Schlossermeister,
Waldstraße 48.

21.



Braut-Kränze
und
Braut-Schleier

in grösster Auswahl
33. empfiehlt
L. Ph. Wilhelm,
Ecke der Kaiser- und Herrenstr. 19.

Strümpfe

für Damen und für Kinder
in größter Auswahl bei
Weiss & Kölsch.

Verkaufsstelle
für **Ettlinger und Elsässer**
Shirting, Chiffon,
Cretonne, Madapolam,
Baumwolltuch,
Piqué, Damast, Croisé,
Futterstoffe und Sammt
wie bisher

bei **Emil Bürkel,**
Adlerstraße 17.

Eheringe, Hochzeits-, Pa-
then- und Gelegenheits-Ge-
schenke in silbernen und versilberten
Gegenständen empfehlen in großer Auswahl
M. Friederich & Cie., Juweliere,
Kaiserstr. 92, neben Hotel Erbprinz.
Reelle Bedienung. Billigste Preise.

Während des Neubaus meines Hauses
befindet sich mein **Betten- und**
Möbel-Lager, welches in allen
Sorten Holz- und Polstermöbeln,
Betten, Spiegel u. reichhaltig
fortirt ist, in dem Hause des Herrn
Kainbach, **Kronenstraße 46.**
33. **D. Reis, Möbelhandlung.**

In der Großh. Landes-Gewerbehalle

sind von mir auf einige Tage ausgestellt: Eine Fahne für den Gesangsverein **Lyra in Schramberg,** entworfen von Herrn Professor **Carl Eyth** hier, eine desgleichen für den Arbeiterbildungsverein **Durlach,** entworfen von Herrn **Gagel** an der Kunstgewerbeschule, worauf ich mir erlaube, Kunstfreunde hiermit aufmerksam zu machen.

22. **C. A. Kindler, Friedrichsplatz 6.**

Verkauf hochfeiner Pianinos
zu bedeutend ermässigten Preisen!

Karl-Friedrichstrasse 32, 1 Stiege hoch.

Wegen beabsichtigter Einschränkung meines **Pianino-En-gros-Geschäfts** gebe ich vorhandene und successive fertig werdende Instrumente — unter voller Garantie für Solidität — bis auf Weiteres mit hohem Rabatte ab!

Ich mache Interessenten auf diese seltene Gelegenheit aufmerksam, **Pianinos von streng solider, gepflegter Arbeit und edlem Tone zu ermässigten Preisen zu erwerben.**

Instrumente von zweifelhafter Güte sind bei diesem Verkaufe völlig ausgeschlossen.

H. Vögelin, Pianofortefabrikant,

6.5. **Karl-Friedrichstrasse 32, 1 Stiege hoch.**

Schönschreib-Unterricht

für Herren, Damen und Kinder.

5.1. Eigene wissenschaftlich begründete Methode.

Otto Autenrieth, Amalienstraße 71, 2. Stock.

Soll. Unterricht Haben.

für Herren und Damen

in kaufm. einfacher und doppelter Buchführung,
" praktischem Rechnen

5.1. und " Correspondenz.

Otto Autenrieth, Amalienstraße 71, 2. Stock.

Schönschreiben

Die schönste Handschrift können sich Erwachsene durch Selbst-Unterricht in 2-3 Wochen aneignen. Brochüre, Lehrplan, Atteste gratis u. franko durch **Gander's kalligr.-Institut, Stuttgart.**

Brochüre etc. mit Probelektion 25 Pf. (Briefm.) auch zu beziehen durch jed. Buchhandlung

Soeben ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Le Comte de Chambrun,
Ses Études Politiques et Littéraires

par l'Auteur de „La Comtesse Jeanne“.

Deuxième édition.

Paris, Rue Auber 3, Calmann Lévy, Éditeur.

21.

Rheinische Hypothekenbank in Mannheim.

Die Bank gewährt auf Liegenschaften in der Stadt Karlsruhe kündbare und Amortisationsdarlehen zu mäßigem Zinsfuß. Die Amortisations- (Annuitäten-) Darlehen können auch vor Ablauf der Tilgungszeit provisionsfrei zurückgezahlt werden. Die Bank gibt Baugelder, welche in Raten zur Auszahlung kommen. Sie erwirbt cessionsweise Kaufschillingforderungen. Anträge werden entgegengenommen von unserm Vertreter Herrn Rechtsanwalt M. Boeckh, Akademiestraße 4 in Karlsruhe.

5243.

Die Direction.

Zum Kaiser Wilhelm-Denkmal.

In einer am 2. Mai stattgehabten Versammlung hiesiger Kunstfreunde und Künstler wurde beschlossen, nachstehende Wünsche dem Stadtverordnetencollegium zur geneigten Berücksichtigung zu unterbreiten:

1. Es soll ein neuer Wettbewerb unter den Karlsruher Künstlern ohne Beschränkung ihrer künstlerischen Auffassung und der Darstellungsform ausgeschrieben werden.
2. Zur Beurtheilung über die Entwürfe für das auszuführende Denkmal soll ein künstlerischer Beirath gebildet, und dessen Beurtheilung soll dann der entscheidenden Beschlussfassung des Bürgeranschlusses unterbreitet werden.

Zur Unterstützung vorstehender Wünsche wollen die gleichgesinnten hiesigen Einwohner ihre Namen in die bei nachstehend verzeichneten Herren, von heute an bis Montag den 6. d. M. Abends, anliegenden Listen einschreiben.

Leopold Ziegler, Bergolder, Kaiserstraße 213,
Albert Neu, Conditorei, Kaiserstr., Ecke der Douglasstr.,
Wm. Willstätter, Hoflieferant, Kaiserstraße 173,
Th. Ulrici, Buchhandlung, Kaiserstraße 157,
Karl Frey, Hofsädler, Kaiserstraße 99,
Ernst Salzer, Kaufmann, Kaiserstraße 69,
E. A. Keller, Kaufmann, Werderstraße 47.

33.

Gegen Feuerschaden
 versichern Gebäude, Fahrnisse und Waaren
 für die
Nachener und Münchener
Feuerversicherungsgesellschaft
 zu festen und billigsten Prämien:
W. Erb, am Spitalplatz,
Alex. Haunz, Ecke der Kaiser-
 und Herrenstraße.

Bad zum Römischen Kaiser.

Karl Betz, Kaiser Wilhelm-Passage.

Jeden Montag sämtliche Bäder zum
halben Preise.

Folgt ein Zweites Blatt.

Druck und Verlag des G. H. W. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von E. Müller in Karlsruhe.